

2. APRIL 2003 - Königlicher Erlass zur Festlegung der Modalitäten, nach denen die vorgezogene Willenserklärung mit Bezug auf die Sterbehilfe aufgesetzt, wieder bestätigt, revidiert oder zurückgezogen wird

(offizielle deutsche Übersetzung: Belgisches Staatsblatt vom 13. November 2003)

Diese offizielle deutsche Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen beim Beigeordneten Bezirkskommissariat in Malmedy erstellt worden.

2. APRIL 2003 - Königlicher Erlass zur Festlegung der Modalitäten, nach denen die vorgezogene Willenserklärung mit Bezug auf die Sterbehilfe aufgesetzt, wieder bestätigt, revidiert oder zurückgezogen wird

Artikel 1 - Die vorgezogene Willenserklärung, in der ein handlungsfähiger Volljähriger oder für mündig erklärter Minderjähriger für den Fall, dass er seinen Willen nicht mehr äußern könnte, seinen Willen kundgibt, ein Arzt möge ihm unter den im Gesetz vom 28. Mai 2002 festgelegten Bedingungen Sterbehilfe leisten, wird nach dem in der Anlage beigefügten Muster aufgesetzt.

Art. 2 - Die in Artikel 1 erwähnte vorgezogene Willenserklärung ist entweder handgeschrieben oder maschinengeschrieben.

Art. 3 - Um gültig zu bleiben, muss die vorgezogene Willenserklärung jedes Mal binnen fünf Jahren wieder bestätigt werden.

Art. 4 - Die betroffene Person kann jederzeit, ohne irgendeine Vorschrift befolgen zu müssen, ihre vorgezogene Willenserklärung revidieren oder zurückziehen.

Art. 5 - Vorliegender Erlass tritt am Tag seiner Veröffentlichung im *Belgischen Staatsblatt* in Kraft.

Art. 6 - Unser Minister der Volksgesundheit und Unser Minister der Justiz sind, jeder für seinen Bereich, mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

ANLAGE

MUSTER DER VORGEZOGENEN WILLENSERKLÄRUNG MIT BEZUG AUF DIE STERBEHILFE

Rubrik I : Obligatorische Daten

A. Gegenstand der vorgezogenen Willenserklärung

Herr/Frau (*) (Name und Vorname)

(*) bittet darum, dass in dem Fall, wo er/sie (*) seinen/ihren Willen nicht mehr äußern kann, ein Arzt ihm/ihr (*) Sterbehilfe leistet, wenn die im Gesetz vom 28. Mai 2002 festgelegten Bedingungen erfüllt sind.

(*) bestätigt die am (Datum) erstellte vorgezogene Willenserklärung wieder

(*) revidiert die am (Datum) erstellte vorgezogene Willenserklärung

(*) zieht die am (Datum) erstellte vorgezogene Willenserklärung zurück

B. Persönliche Daten des Antragstellers

Meine persönlichen Daten sind folgende:

- Hauptwohnort
- vollständige Adresse
- Erkennungsnummer des Nationalregisters der natürlichen Personen
- Geburtsdatum und -ort

C. Merkmale der vorgezogenen Willenserklärung

Diese Willenserklärung ist frei und bewusst erstellt worden. Sie ist von den beiden Zeugen und gegebenenfalls der/den Vertrauensperson(en) unterzeichnet.

Ich erwarte, dass diese vorgezogene Willenserklärung respektiert wird.

D. Zeugen

Die Zeugen, in deren Anwesenheit ich diese vorgezogene Willenserklärung erstelle, sind:

- 1) Name und Vorname
Hauptwohnort
vollständige Adresse
Erkennungsnummer des Nationalregisters der natürlichen Personen
Telefonnummer
Geburtsdatum und -ort
eventuelles Verwandtschaftsverhältnis

- 2) Name und Vorname
Hauptwohnort
vollständige Adresse
Erkennungsnummer des Nationalregisters der natürlichen Personen
Telefonnummer
Geburtsdatum und -ort
eventuelles Verwandtschaftsverhältnis

Rubrik II : Fakultative Daten

A. Gegebenenfalls bestimmte Vertrauenspersonen

Als Vertrauensperson(en), die nach meinem Wunsch für den Fall, dass ich mich in einer Situation befinde, in der die vorgezogene Willenserklärung zur Anwendung kommen könnte, sofort benachrichtigt und in das Verfahren einbezogen wird/werden, bestimme ich in der Vorzugsreihenfolge:

- 1) Name und Vorname
Hauptwohnort
vollständige Adresse
Erkennungsnummer des Nationalregisters der natürlichen Personen
Telefonnummer
Geburtsdatum und -ort
eventuelles Verwandtschaftsverhältnis

.....(2)

B. Daten, die anzugeben sind von einer Person, die körperlich nicht in der Lage ist, eine vorgezogene Willenserklärung aufzusetzen und zu unterzeichnen

Ich bin aus folgendem Grund körperlich nicht in der Lage, eine vorgezogene Willenserklärung aufzusetzen und zu unterzeichnen:

.....
.....
.....

Als Beweis füge ich in der Anlage ein ärztliches Attest bei.

Ich habe (Name und Vorname) bestimmt, um diese vorgezogene Willenserklärung schriftlich festzuhalten.

Die persönlichen Daten der vorerwähnten Personen sind folgende:

- Hauptwohntort
- vollständige Adresse
- Erkennungsnummer des Nationalregisters der natürlichen Personen
- Telefonnummer
- Geburtsdatum und -ort
- eventuelles Verwandtschaftsverhältnis

Vorliegende Erklärung wurde in (Anzahl) unterzeichneten Exemplaren erstellt, die aufbewahrt werden (an einem Ort oder bei einer Person):

.....
.....
.....

Erstellt
in am

Datum und Unterschrift des Antragstellers

Datum und Unterschrift der Person, die bestimmt ist, für den Fall, dass der Antragsteller dauerhaft körperlich nicht fähig ist (1)

Datum und Unterschrift der beiden Zeugen

Datum und Unterschrift der bestimmten Vertrauensperson(en) (1)

(bei jedem Datum und jeder Unterschrift, Eigenschaft und Name vermerken)

(*) Unzutreffendes streichen

(1) gegebenenfalls

(2) die unter 1) vermerkten Daten werden für jede bestimmte Vertrauensperson angegeben